Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn | Lobbach Lobenfeld & Waldwimmersbach | Mauer | Meckesheim & Mönchzell | Spechbach

Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Marco Siesing, Telefon (06226) 95 09-0
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

48. Jahrgang | 5. Mai 2023 | Nummer 18

Rund ums Rathaus

Das abwechslungsreiche Programm des Mei FESCHT MECKSE ist im Meckesheimer Teil dieser Amtsblattausgabe abgedruckt.

Musikverein Waldwimmersbach 1894 e.V.

Blasmusik am Muttertag!

Platzkonzert

mit dem

Musikverein Waldwimmersbach

Sonntag, 14. Mai 2023, 15:00 Uhr

Platz vor der Klosterkirche Lobenfeld

Kaffee und Kuchen | Getränke | Bratwurst

... und eine kleine Überraschung für alle Mamas!
Auf Ihr Kommen freut´ sich der
Musikverein 1894 e.V. Waldwimmersbach

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Sehr geehrte Lokalredakteure, liebe Leserinnen und Leser!

Für die Ausgabe 20 (19.5.2023) ist der Annahmeschluss für Ihre Textbeiträge auf Montag, 15.5.2023, 10.00 Uhr, vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag WDS! WerbeDruck Schneider

KLiBA Klimaschutz- & Energieberatung Heidelberg · Rhein-Neckar-Kreis

Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Energiespartipp:

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Rhein-Neckar-Kreis

„Zahl des Monats“: Mit 24,5 Prozent weist der Rhein-Neckar-Kreis unter allen Landkreisen in Baden-Württemberg den zweitniedrigsten Kreisumlagesatz aus und befindet sich deutlich unter dem Landesdurchschnitt

Zahlen und Ziffern spielen in einer Behörde wie dem Landratsamt natürlich eine große Rolle. In der Serie „Zahl des Monats“ stellt das Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Büro des Landrats neue beziehungsweise interessante Zahlen vor und beleuchtet wissenswerte Fakten, die sich hinter den nüchternen Ziffern verbergen. Für den Monat Mai lautet die Zahl exakt **24,5:** Der Rhein-Neckar-Kreis steht nämlich mit einem Kreisumlagesatz von 24,5 Prozent im Vergleich zu den anderen 34 Landkreisen in Baden-Württemberg sehr gut da.

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes weist nur der Landkreis Biberach für das Jahr 2023 einen niedrigeren Kreisumlagesatz aus. 19 der 35 Landkreise haben ihre Kreisumlagehebesätze für dieses Jahr geändert. Darunter fand bei lediglich einem Landkreis eine Reduzierung statt; im Rhein-Neckar-Kreis kam es laut Beschluss des Kreistags zu keiner Veränderung im Vergleich zu 2022.

Die Kreisumlage, die vom Landkreis bei den kreisangehörigen Gemeinden zur Deckung des Finanzbedarfs erhoben wird, ist eine wesentliche Einnahmequelle für den Kreishaushalt. Sie wird in einem Hundertsatz (Kreisumlagesatz) der Steuerkraftsummen der Kommunen eines Landkreises bemessen. Für das Jahr 2023 wird in Baden-Württemberg ein voraussichtliches Gesamtaufkommen an Kreisumlage in Höhe von fast genau 4,5 Milliarden Euro (Rhein-Neckar-Kreis: 275,6 Millionen Euro) erwartet.

Mit dem aktuellen und unveränderten Hebesatz der Kreisumlage in Höhe von 24,5 Prozent liegt der Rhein-Neckar-Kreis wie schon in den Vorjahren unter dem Durchschnittswert im gesamten Land Baden-Württemberg (2023: 29,1 Prozent, 2022: 28,4 Prozent). Nach einer Erhöhung um 2,5 Prozentpunkte hat der Landkreis Konstanz den höchsten Kreisumlagehebesatz mit 34,0 Prozent beschlossen. Es folgt der Rems-Murr-Kreis, mit einer Anhebung in gleicher Größenordnung auf 33,5 Prozent. Mit dem niedrigsten Umlagehebesatz von unverändert 24,0 Prozent geht der Landkreis Biberach in das Jahr 2023, gefolgt vom Rhein-Neckar-Kreis und dem Landkreis Rottweil mit jeweils 24,5 Prozent.

Das höchste Pro-Kopf-Aufkommen an Kreisumlage ist beim Ostalbkreis mit 625 Euro je Einwohner zu erwarten, gefolgt vom Landkreis Tuttlingen mit 577 Euro. Das niedrigste Pro-Kopf-Aufkommen wird beim Landkreis Rottweil (417 Euro) und dem Landkreis Biberach mit 429 Euro je Einwohner erwartet. Das durchschnittliche Aufkommen aller Landkreise steigert sich je Einwohner von 475 Euro im Vorjahr auf voraussichtlich 492 Euro in diesem Jahr. Der Rhein-Neckar-Kreis liegt in dieser Statistik mit 497 Euro (2022: 489 Euro) je Einwohner fast genau im Landesdurchschnitt. „Wie man an dieser Statistik sieht, steht der Rhein-Neckar-Kreis mit seinen 54 Kommunen noch verhältnismäßig gut da, was die Höhe der Kreisumlage betrifft. Allerdings ist der Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026 derzeit kaum abschätzbar. Gleichwohl zeichnet sich schon heute ab, dass zur Finanzierung, vor allem der steigenden Soziallasten, zukünftig mit

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40
Polizeiposten Meckesheim	13 36
Polizeiposten Waibstadt	0 72 63/58 07
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22
Behördenrufnummer	115
Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Kostenfreie Störunghotline des Gasversorgers (MVV)	0800 / 290 1000
Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/963 300 im Störfall 0800/7962787

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt **Fax**	9509-0 9509-50	92791-0 92791-25	92791-90 92791-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	9500-0 9500-60
FEUERWEHR **Gerätehaus** **Kommandant** Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 0176/32574137	8949	9921460	41291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0721/49970308		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		9500-12
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	92791-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		0173-5103729
Forst	0162/2646699	0162/2646696		0162/264 6699	0162/264 6699		0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers-bachhalle 971210	Maienbach-halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018

Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal 06226/9200-51
(u. a. für Schnurgerüstabnahmen)

Kläranlage Meckesheimer Cent 991188
Kläranlage Im Hollmuth 06223/972125

AVR Kommunal AöR Abfalltelefon 07261/931-0
AVR GewerbeService GmbH –
Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle: 06221/878-400

Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach
Taxi Elsenztal 06226/8862

Sozialstation Elsenztal 2099

Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V. 0151 - 72448866

Ärztliche Bereitschaftsdienste 116117

Pilzberatung, Peter Reiter 5115

Bereitschaft der Zahnärzte
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Sozialpsychiatrischer Dienst,
SPHV Service gGmbH 06222 77394 1220

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 05.05.	Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 06229/444
Samstag, 06.05.	St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/92120
Sonntag, 07.05.	Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 06223/5757
Montag, 08.05.	Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 06226/4391
Dienstag, 09.05.	Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18 Schönau, Tel. 06228/412
Mittwoch, 10.05.	Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen, Bammental Tel. 06223/49431
Donnerstag, 11.05.	Markt-Apotheke, Marktplatz 10 Neckargemünd, Tel. 06223/3919

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. **Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:
Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – 23.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – 23.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr – Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr;
Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle
Per Telefon 0800 / 111 0 111 , 0800 / 111 0 222 oder 116 123
per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

deutlichen Steigerungen beim erforderlichen Kreisumlageaufkommen zu rechnen sein wird“, sagt Landrat Stefan Dallinger.

Integrierte Leitstelle Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis gGmbH nimmt Betrieb am Standort in Heidelberg auf

Ohne größere Zwischenfälle und von der Öffentlichkeit unbemerkt erfolgte am 4. April 2023 die Umschaltung der Notrufnummer „112“ für Feuerwehr und Rettungsdienst vom Standort Ladenburg auf den Standort Heidelberg. Damit konnte das bereits im Jahr 2020 begonnene Projekt einer Integrierten Leitstelle für den Rettungsdienstbereich Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis an zwei Betriebsstandorten einen entscheidenden Schritt vorangebracht werden.

Die für rund 3,8 Millionen Euro technisch neu ausgestatteten Räumlichkeiten am Baumschulenweg stellte am 26. April 2023 die Geschäftsführerin der Integrierten Leitstelle Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis gGmbH (ILS), Stefanie Heck, gemeinsam mit Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner und Landrat Stefan Dallinger der Öffentlichkeit vor.

Am Baumschulenweg in Heidelberg befindet sich künftig einer von zwei Betriebsstandorten der ILS. An bis zu zwölf Arbeitsplätzen nehmen hier Disponentinnen und Disponenten Notrufe aus Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis entgegen und entsenden bei Bedarf die Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz. Darüber hinaus disponiert die Integrierte Leitstelle gGmbH den Krankentransport für die Stadt Heidelberg, den Rhein-Neckar-Kreis und die Stadt Mannheim.

Dass die Räumlichkeiten am Standort Heidelberg nun in Betrieb genommen werden konnten, ist einem gemeinsamen Kraftakt vieler beteiligter Akteure zu verdanken, was Geschäftsführerin Heck nochmals betont: „Die Neugestaltung und der Umzug unserer Leitstelle war für alle Projektbeteiligten und insbesondere für die Mitarbeitenden der ILS eine große Herausforderung und verbunden mit viel persönlichem Engagement, für das ich sehr dankbar bin. Wir verstehen uns als Anlaufstelle für Menschen in Ausnahme- und häufig lebensbedrohlichen Notsituationen. Die neue Technik unterstützt uns dabei, künftig noch verlässlicher und schneller Hilfe entsenden zu können.“

Nach Inbetriebnahme des neuen Standorts in Heidelberg erfolgt nun bis Ende des Jahres die Renovierung und technische Neuausstattung des Standortes der ILS in Ladenburg. Hier hat die Verwaltung der Gesellschaft auch ihren Sitz.

Ziel ist ein Leitstellenbetrieb mit zwei vollvernetzten Standorten – mit einer ganz wesentlichen Stärke: Die beiden künftig vernetzten und hochverfügbaren Standorte mit entsprechenden Ausfallsicherheiten der Infrastruktur ermöglichen den gleichzeitigen aber auch getrennten Betrieb. Mit künftig 28 Arbeitsplätzen und 38 erreichbaren Notrufleitungen ist auch für große und langanhaltende Schadenslagen ausreichend Platz, um den Bürgerinnen und Bürgern schnellstmöglich adäquate Hilfe schicken zu können.

Die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger steht bei dem Leitstellenprojekt, das neben Landkreis und Stadt auch vom DRK Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e. V. als Gesellschafter der GmbH begleitet wird, stets im Vordergrund. „Die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis steht für uns an erster Stelle. Das Wichtigste bei dieser vorübergehenden Zusammenführung der beiden Leitstellenstandorte in Heidelberg ist natürlich, dass am Ende ein reibungsloser und sicherer Betrieb im Übergangsquartier gewährleistet ist – und diese Grundvoraussetzung haben wir in jedem Fall erfüllt“, sagt Landrat Stefan Dallinger.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner ergänzt: „Ich freue mich sehr, dass die neue Leitstelle in den Räumen unserer Berufsfeuerwehr in den Betrieb gegangen ist. Die Notrufannahme und Disposition von Einsätzen erfolgt hier nach modernsten Standards.

Das ist ein Meilenstein im Ausbau der Sicherheit für unsere Bevölkerung. Durch die enge, digitale Vernetzung der Betriebsstandorte in Ladenburg und Heidelberg setzen wir künftig neue Maßstäbe: Jeder Standort kann bei Ausfall der anderen Stelle unterbrechungsfrei die Notrufannahme 112 übernehmen. Die Notrufannahme und Alarmierung der Rettungskräfte erfolgt damit künftig noch verlässlicher und ist noch besser gegen Ausfälle geschützt.“

Hintergrund:
Die Mitarbeitenden der ILS Heidelberg / Rhein-Neckar-Kreis gGmbH sind zuständig für über 700.000 Bürgerinnen und Bürger des Rhein-Neckar-Kreises und der Stadt Heidelberg. Dabei werden pro Jahr rund 450.000 Telefonate geführt und etwa 108.000 rettungsdienstliche Einsätze sowie rund 4.500 Feuerwehreinsätze disponiert und begleitet. Darüber hinaus werden etwa 70.000 Krankentransporte koordiniert und ca. 1200 aufgeschaltete Brandmeldeanlagen überwacht.

Orientiert an der Einwohnerzahl ist die ILS gGmbH die zweitgrößte Leitstelle in Baden-Württemberg.

Die modernisierte Leitstelle bei der Heidelberger Berufsfeuerwehr ist in Betrieb gegangen (v.l.): Stefan Dallinger, Landrat des Rhein-Neckar-Kreises, Heidelbergs Oberbürgermeister Eckart Würzner und Stefanie Heck, Geschäftsführerin der Integrierten Leitstelle Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis gGmbH (ILS), besuchten die Leitstelle und schauten dem Disponenten Thomas Ehrhard bei der Arbeit über die Schultern. (Bildquelle: Philipp Rothe)

„Ab in den Wald“

Kreisforstamt bietet im Mai wieder spannende Einblicke in das Ökosystem Wald

Unter dem zentralen Motto „Ab in den Wald“ bieten die Försterinnen und Förster des Rhein-Neckar-Kreises im Mai wieder spannende Einblicke in das Ökosystem Wald. Interessierte Bürgerinnen und Bürger erfahren mehr über den Wald vor ihrer Haustür, bekommen wichtige Fakten rund um den Zustand der heimischen Wälder und können darüber hinaus den Expertinnen und Experten „Löcher in den Bauch fragen“, betont das Kreisforstamt des Rhein-Neckar-Kreises – egal, ob sie sich für Waldbewirtschaftung, Jagd, Wildtiere oder die Auswirkungen des Klimawandels interessieren. Ausdrücklich erwünscht sind auch kritische Fragen und Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Die Führungen können nach dem Interesse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gestaltet werden und leben von den mitgebrachten Fragen.

Im Mai stehen folgende Termine an:

„Frag die Försterin/Frag den Förster“ in Reicharthausen
mit Revierleiterin Melissa Rupp
Termin: Freitag, 05.05.2023, um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Jugendzeltplatz Reichartshausen

„Frag die Försterin/Frag den Förster“ in Dossenheim
mit Revierleiter Michael Jakob
Termin: Freitag, 12.05.2023, um 16.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Drei-Eichen Dossenheim

„Frag die Försterin/Frag den Förster“ in Gaiberg
mit Revierleiter Uwe Reinhard
Termin: Samstag, 13.05.2023, um 14.00 Uhr
Treffpunkt: Waldparkplatz zwischen Gauangelloch und Gaiberg

„Frag die Försterin/Frag den Förster“ in Schriesheim
mit Revierleiter Walter Pfefferle
Termin: Freitag, 26.05.2023, um 16.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz des Heinrich-Sigmund-Gymnasiums an der Branichstraße / Abzweig Eisengrubenweg

Die Teilnahme ist jeweils kostenlos, es ist aber eine vorherige Anmeldung online unter *www.rhein-neckar-kreis.de/abindenwald* oder telefonisch unter 06221 522-7600 erforderlich. Unter dem genannten Link finden sich zudem alle weiteren Veranstaltungen des Kreisforstamtes sowie Karten zu den einzelnen Treffpunkten.

Die Waldführungen dauern rund 2 Stunden und entfallen nur bei extremer Witterung wie Sturm oder Gewitter.

Rhein-Neckar-Kreis

Das Kreisforstamt auf der BUGA
Darüber hinaus präsentiert sich das Kreisforstamt des Rhein-Neckar-Kreises auch auf der Bundesgartenschau in Mannheim mit einem Infostand und Fachvorträgen:

Samstag, 06.05.2023 und Sonntag, 07.05.2023, jeweils ganztags

Infostand der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg zum Thema „Wald und Gesundheit". Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisforstamtes informieren mit interaktiven Angeboten über die Gesundheitswirkungen des Waldes auf uns Menschen.
Stand Nummer 37 „Erlebnisraum Bioökonomie" Spinelli-Park

Mittwoch, 10.05.2023, um 16.30 Uhr

Vortrag Philipp Schweigler, stellvertretender Leiter des Kreisforstamtes, zum Thema „Wald im Klimawandel"

Stand Nummer 77 „Pavillon der Metropolregion Rhein-Neckar" Spinelli-Park

Die Angebote auf der Bundesgartenschau erfordern den kostenpflichtigen Eintritt auf das Gartenschaugelände.

Weitere Informationen zum Programm der BUGA-Aktionswoche des Rhein-Neckar-Kreises gibt es unter
www.rhein-neckar-kreis.de/buga

Termine & Veranstaltungen

KLIMA ARENA
DER KLIMA-ERLEBNISORT

Veranstaltung in der KLIMA ARENA

Klima Forum: „Der naturnahe und klimafitte Garten"

Am Sonntag, 7. Mai, findet von 15 bis 16.30 Uhr ein kostenfreier Vortrag in der KLIMA ARENA Sinsheim zum Thema „Der naturnahe und klimafitte Garten" statt. Landschaftsarchitekt und Gärtnermeister Frieder Weigand zeigt auf, wie Gärten klimafreundlich gemacht werden, um sie an die zunehmenden Veränderungen durch den Klimawandel anzupassen.

„Gärten klimafit zu gestalten ist nicht nur wichtig und notwendig, sondern eigentlich auch viel schöner und schlauer", meint Gartenexperte Frieder Weigand. Praxisnah und pragmatisch vermittelt er in seinem Vortrag Grundprinzipien für klimafreundliche Gärten. Außerdem gibt er konkrete Praxistipps, wie mit gezielten aber wenigen Eingriffen eine strukturreiche und dynamische Wohlfühloase für Mensch und Tier entstehen kann.

Der Klimawandel ist mit aller Deutlichkeit auch in den Gärten angekommen: anhaltende Hitze- und Trockenperioden, sich häufende Starkregenereignisse, Stürme sowie sehr milde Winter stellen Gartenfreund*innen vor neue Herausforderungen. Gleichzeitig schwindet immer mehr Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Deshalb sind Gärten nicht nur wichtige Rückzugs- und Erholungsorte für uns Menschen, sie leisten auch einen immer größeren Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt.

Frieder Weigand lehrt an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt (HfWU) Nürtingen Pflanzenkenntnis und Pflanzenverwendung. Seit über 20 Jahren beschäftigt er sich mit Garten- und Landschaftsbau, Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Allgemeinen sowie speziell in Bezug auf naturnahe und biodiversitätsfördernde Gestaltung.

Der Vortrag ist kostenfrei, ein Eintritt in den Ausstellungsbereich der KLIMA ARENA ist dabei nicht enthalten. Mit der Abendkarte kann die Ausstellung nach dem Vortrag mit 50% Ermäßigung auf den Eintrittspreis besucht werden.

Mehr Informationen auf *www.klima-arena.de\events*

Geistliches Zentrum
Klosterkirche Lobenfeld

„Flamencotänzer und Elfenmusik"

mit Werken von Grieg, Ravel, Giuliani, Fauré, Granados

Die Flötistin Barbara Rosnitschek ist im Kloster Lobenfeld sehr gut bekannt, durch ihre vielen Konzerte mit dem im vergangenen Jahr verstorbenen Organisten Peter Schumann. In ihrem hochkarätigen Duo mit dem Gitarristen Christian Wernicke aus Heidelberg beginnen die beiden den Konzertabend am Sonntag, 7. Mai um 17 Uhr mit Mauro Giulianis Großer Sonate, die wunderschöne italienische Melodiebögen zeigt. Er gilt als der Mozart der Gitarre. Der berühmte Komponist und Pianist Granados verarbeitet folkloristisch Leidenschaft und Rhythmus der singenden und gitarrespielenden Andalusier zu den beiden hier erklingenden „Spanischen Tänzen": Andaluza und Zambra. Aus Frankreich kommt Faurés romantische Pavane. Es folgen Charakterstücke des Norwegers und führenden Komponisten der Romantik, Edvard Grieg: Elfentanz, Notturno, Walzer und Zug der Zwerge. Zum Schluss Musik von George Gershwin: Brooklyn Jazz mit einer Prise Klassik! Freuen Sie sich auf ein Konzert voller Spielfreude und Lebendigkeit, in dem das preisgekrönte Duo die unterschiedlichen Charaktere der Instrumente gekonnt auszunutzen weiß.

Barbara Rosnitschek hält ausgezeichnete Solisten-Diplome der Musikhochschule Stuttgart und der Yale University, USA in Händen. Christian Wernicke hat an der Musikhochschule Köln und Madrid ebenfalls mit Auszeichnung studiert. Preisträger u.a. des Dt. Musikwettbewerbs.

Das Konzert findet in der Klosterkirche in Lobenfeld statt. Der Eintritt ist frei.

Nähere Informationen gibt es unter
www.kloster-lobenfeld.com

Workshop Lebensmitte – Aufbruch zu neuen Ufern

Ist die 50 wirklich die neue 30? Die zweite Lebenshälfte ist fundamental anders als die erste. Was wird jetzt wichtig? Was habe ich im Gepäck? Was will ich hinter mir lassen? Was möchte ich neu anpacken? Wo soll es hingehen? Gemeinsam wollen wir uns mit Hoffnungen, Ideen, Visionen, aber auch mit Herausforderungen beschäftigen, die in der Lebensmitte auftauchen.

Es gilt Neues zu ergreifen und manches loszulassen. Wir nehmen uns Zeit, einmal genau hinzuschauen, um uns für das nächste Wegstück zu rüsten mit dem Fernziel, später einmal im Rückblick zufrieden mit dem gelebten Leben zu sein. Hierbei lohnt es sich, die Perspektive der sinn- und werteorientierten Psychologie nach Viktor E. Frankl sowie auch ein Blick auf die Biographie von Mose, der mit dem Gott redete wie mit einem Freund, so die Bibel.

Der Workshop wird von Dr. Anita Wolf-Niedermaier, Heilpraktikerin und Therapeutin, geleitet und findet am Montag, 8. Mai von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Klosterkirche in Lobenfeld statt.

Nähere Informationen gibt es unter *www.kloster-lobenfeld.com*

Rhein-Neckar-Kreis

Der Rhein-Neckar-Kreis vom 8. bis 14. Mai 2023 im Holzpavillon auf der BUGA in Mannheim

Unter dem Motto „Blau + Gelb = Grün" präsentiert sich der Rhein-Neckar-Kreis vom 8. bis 14. Mai 2023 im Holzpavillon der Metropolregion Rhein-Neckar auf dem Spinelli-Gelände der Bundesgartenschau in Mannheim. Im Fokus stehen Themen wie Klimaschutz,

Tourismus, Naturschutz oder Ernährung, die mit abwechslungsreichen Vorträgen, Präsentationen und Mitmachaktionen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit betrachtet werden: „Der Rhein-Neckar-Kreis beschäftigt sich seit vielen Jahren intensiv mit diesen Themen und möchte sich in Zukunft noch stärker darauf konzentrieren, weiterhin eine lebenswerte und nachhaltige Region für heutige und künftige Generationen zu sein. Im Holzpavillon stellen wir viele spannende Projekte wie beispielsweise die Augmented Reality Tour ‚Weitersehen' oder die Angebote der KLIMA ARENA in Sinsheim vor und laden zu verschiedenen Mitmachaktionen ein. Kommen Sie uns auf der Bundesgartenschau besuchen, es lohnt sich", so Landrat Stefan Dallinger.

Gemeinsam mit dem Verbandsdirektor der Metropolregion Rhein-Neckar Ralph Schlusche und der Mannheimer Band VIDO eröffnet Landrat Stefan Dallinger das Programm am Montag, 8. Mai 2023, um 11.00 Uhr im Holzpavillon. Im anschließenden Klimaschutztalk mit Experten aus Politik und Wirtschaft geht es um den Ausbau erneuerbarer Energien und die Notwendigkeit des Umbaus der Energiestrategie. Am Montag und Dienstag bietet die Geschäftsstelle Klimaschutz des Landratsamtes kostenfreie Energieberatungen, darüber hinaus präsentieren sich Ämter und Einrichtungen wie die Wirtschaftsförderung oder die Stabsstelle Biodiversität mit Vorträgen und täglich wechselnde Aktionen. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf das Bauen von Insektenhotels, auf kreative Spiele zu nachhaltiger Ernährung, spannende Führungen und vieles mehr freuen.

Umfangreiche Informationen zum Programm des Rhein-Neckar-Kreises auf der BUGA in Mannheim sind erhältlich unter *www.rhein-neckar-kreis.de/buga*.

Parkplatz-Flohmarkt - Rund ums Kind

Wann? Freitag, 12. Mai 2023 von 18.00 bis 20.30 Uhr
Wo? Parkplatz vor dem Kinderreich
(Dietmar-Hopp-Weg 2, Zuzenhausen)

Die Cocktailbar wird zu den Verkaufszeiten direkt am Kindergarten mit Flammkuchenbrot, Laugengebäck, heißer Wurst, Getränken und Cocktails geöffnet sein.

Bei schlechtem Wetter wird der Flohmarkt nicht stattfinden. Aktuelle Informationen, ob er abgesagt wird, finden Sie am 12.05.2023 vormittags unter *www.zuzenhausen.de/veranstaltungen*.

Der Erlös (Standgebühr & Cafeteria) geht an den Kindergarten Kinderreich.

Infos und Kontakt:
flohmarktkomitee-zuzenhausen@t-online.de

Vorbeischauen lohnt sich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Flohmarktkomitee Kinderreich Zuzenhausen

Lobbach

im Internet: www.lobbach.de
Gemeinde@Lobbach.de

Amtliche Nachrichten

Masterplan „Wasserversorgung“ – Besuch der Ministerin Walker in Lobbach

Am vergangenen Dienstag war Ministerin Thekla Walker, Ministerium Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, zu Gast in unserer Gemeinde.

Hauptthema war die Vorstellung des „Masterplan Wasserversorgung Baden-Württemberg“ bei dem die Trinkwasserversorgung von heute auf den Prüfstand gestellt wurde. Im Masterplan wurde auch ein Ausblick auf Extremwetter (Trockenheit) bis ins Jahr 2050 gegeben. Bei der Tagung wurde aber auch das Thema „Starkregen“ angesprochen.

Weitere INFO dazu folgen.

Ministerin Walker beim Eintrag in unser Gästebuch

Terminplan Mai – Änderung

Aufgrund einer Vorabinformation wurde im letzten Amtsblatt fälschlicherweise die Generalversammlung des VDK Ortsverbandes Waldwimmersbach angekündigt.

Die Veranstaltung wird ausdrücklich **NICHT** an diesem Termin durchgeführt und wird voraussichtlich im September 2023 stattfinden.

~~12.05.2023~~	~~VdK Ortsverband Waldwimmersbach~~	~~General-versammlung~~	~~Schützenhaus~~

Um Beachtung wird gebeten.

Straßenverkehrsrechtliche Anordnung

Im Bereich **„Oberer Igel“** stehen Kabelarbeiten des Stromnetzbetreibers an und die Fahrbahn wird deshalb vollständig gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert. Die Anwohner werden von der Baufirma über die Abläufe informiert.

Um Verständnis für die vom Straßenverkehrsamt angeordnete Sperrung wird gebeten.

Hunde an die Leine!

Wir weisen darauf hin, dass Hundebesitzer ihre Hunde so zu halten und zu führen haben, dass keine anderen Menschen oder Tiere belästigt, gefährdet oder verletzt werden (§ 11 Polizeiverordnung).

Vor allem wenn **Hunde im Wald** ausgeführt werden, gilt dieses Gebot uneingeschränkt. Besteht weiterhin die Gefahr, dass Ihr **Hund** wildert oder nicht auf Zuruf sofort reagiert, dann **muss** das Tier auch im **Wald** an der Leine geführt werden.

Ferner wird festgelegt, dass innerorts (§§ 30 – 34 Baugesetzbuch), auf öffentlichen Straßen und Gehwegen, Hunde an der Leine zu führen sind.

Wir danken allen Hundebesitzern, die mit diesem verantwortungsbewussten Handeln nicht nur Unfälle vermeiden, sondern ihre Mitmenschen und andere Tiere vor gesundheitlichen Gefahren schützen.

Freiwillige Feuerwehr Lobbach

Starkregen: Feuerwehreinsatz und Nachbarhilfe

Es ist schon beeindruckend, was man gemeinsam erreichen kann!

Passend zu den zwei Einsatztagen (letzten Freitag und Samstag) zeigt das obere Bild, dass wir in unserer Gemeinde sehr bald wieder „Herr der Lage“ wurden.

Viele haben mitgeholfen. Dafür von der Gemeinde und auch von unserer Feuerwehr, aber auch im Namen der betroffenen Grundstückseigentümer ein herzliches Dankeschön.

Übrigens: Wie man gesehen hat, ist es gar nicht so schwer, bei der Feuerwehr zu helfen. Wer möchte, darf sich gern bei uns melden. Nicht nur bei Starkregen können wir jede Hilfe gebrauchen.

Abteilung Lobenfeld

Maibaumstellen am 30. April 2023

Am Sonntag, den 30. April, veranstaltete die Abteilung Lobenfeld ihr bereits traditionelles Maibaumstellen im und rund um das Feuerwehrgerätehaus in Lobenfeld. Zahlreiche Besucher sind der Einladung zu Bratwurst, Steak, Cola, einem Weizenbier oder einer Rotweinschorle gefolgt. Kamerad Walter Harth hatte vor der offiziellen Eröffnung wieder mittels LKW das Anheben des Maibaums übernommen, worauf anschließend die Begrüßung durch Bürgermeister Edgar Knecht erfolgte. Die Veranstaltung wurde vom Männergesangverein „Frohsinn Lobenfeld“ umrahmt und die Jugendabteilung der Feuerwehr Lobbach führte eine Schau-Übung vor den interessierten Gästen durch.

Die Feuerwehr Abteilung Lobenfeld bedankt sich an dieser Stelle bei allen Gästen und Helfern der Veranstaltung.

Schauübung Maibaumstellen

Am 30. April fand in Lobenfeld das traditionelle Maibaumstellen statt, bei dem die Jugendfeuerwehr erneut ihr Können unter Beweis stellen durfte.

Schon vor einigen Wochen begannen die Vorbereitungen zur Schauübung. Die Jugendlichen haben sich ein Einsatzszenario überlegt, in der Theorie die verschiedenen Möglichkeiten durchgesprochen, praktisch geübt und immer wieder verbessert.

In den folgenden Wochen wurde das Szenario immer wieder geprobt und am vergangenen Freitag stand die Generalprobe an – wäre sie nicht im wahrsten Sinne des Wortes in Wasser gefallen. Die Betreuer, alles aktive Feuerwehrfrauen und -männer, und Fahrzeuge waren bei den Einsätzen aufgrund des Starkregens gebunden.

Das finale Szenario sah einen brennenden Baum vor, der drohte, auf benachbarte Bäume überzugreifen. Zusätzlich galt es, eine verletzte Person zu retten. Zu diesem Einsatz wurde mit zwei Fahrzeugen gefahren, einmal das MLF und das LF 16/12, die beiden Lobenfelder Löschfahrzeuge.

Die Aufgabenverteilung sah vor, dass die jeweiligen Wassertrupps die Wasserzufuhr vom Hydranten zu den Fahrzeugen sicherstellten. Zeitgleich wurde nach vorne zum Feuer der Löschangriff für die Brandbekämpfung aufgebaut. Nach nur wenigen Minuten konnte mit den Löscharbeiten begonnen werden.

Kurze Zeit später waren schon drei Rohre vorne und konnten sowohl das Feuer löschen als auch das Übergreifen auf die benachbarten Bäume verhindern.

Als für den Schlauch- und Wassertrupp vom LF 16/12 durch das Feuer keine Gefahr mehr bestand, haben diese mit einer Trage den Verletzten aus dem Gefahrenbereich gerettet.

Die Jugendlichen sind sehr glücklich diese Schauübung so erfolgreich gemeistert zu haben und zurecht sehr stolz, dass sie Ihren Familien, Freunden und der Bevölkerung zeigen konnten, was sie alles gelernt haben.

Unsere Jugendfeuerwehr bedankt sich bei all Ihren Unterstützern, die zu diesem besonderen Anlass unterstützt haben. Ich denke im Sinne aller sprechen zu können: „Wir freuen uns schon heute auf das nächste Maibaumstellen!“

Ihre Jugendfeuerwehr

Wer hat Lust bekommen auch so etwas großartiges zu erleben?

Wir treffen uns auch diesen Freitag wieder, komm und sei dabei!

Freitag, 05.05.2023 im Feuerwehrhaus Lobenfeld
Florian Kids (1.-4. Klasse) 17.30 Uhr
Jugendfeuerwehr (ab der 5. Klasse) 18.30 Uhr

Freitag, 12.05.2023 im Feuerwehrhaus Waldwimmersbach
Florian Kids (1.-4. Klasse) 17.30 Uhr
Jugendfeuerwehr (ab der 5. Klasse) 18.30 Uhr

RadGuides Rhein-Neckar – Geschichten am Wegesrand:

Geführte Radtour – Auenwald und Dünensand

Samstag, den 6. Mai, 13.00 Uhr in Oftersheim.

Der Rhein prägt die Tiefebene. Früher und heute!

Die Oberrheinische Tiefebene ist ein pulsierender Raum, verkehrsreich und voll mit Bebauung und Infrastruktur. Trotzdem gibt es auch hier in der Natur viel zu entdecken.

Schon ewig prägt der Rhein sein Tal, die Auswirkungen sind zeitweise zu erleben, aber wir sehen uns bei der Tour direkt manche an.

Auf dem Weg durch den Hardtwald streifen wir aktuelle Themen, die die Forstwirtschaft dort in jüngster Zeit beschäftigen. Auf jeden Fall werden wir auch den Fluss sehen, auf uns wirken lassen und beim Schwetzinger Schloßgarten vorbei schauen. Frei nachdem Motto: „Ketsch-Brühl-Antwerpen“ finden wir unseren Weg. Nur bis nach Antwerpen wird es an dem Tag definitiv nicht gehen. Mit dabei sein!

Hinweis: Verpflegung für unterwegs mitbringen, Einkehr nach der Tour wenn gewünscht möglich. Näheres dazu sowie der genaue Treffpunkt mit der Anmeldung beim RadGuide.

Strecke: 38 km Rad-, Feld-/Waldwege und Nebenstraßen, eben ca. 120 Hm; Ende: ca. 18.00 Uhr

Geeignete Räder: fast alle Fahrradtypen und Pedelecs

Mitbringen: funktionstüchtiges Fahrrad, Verpflegung… gute Laune.

Teilnahmegebühr: 8 € (als Spende)

Anmeldungen bitte an: radguide.ralf@netcom-mail.de oder telefonisch 01578 7909239

Weitere Informationen: https://www.deinefreizeit.com

RadGuide Rhein-Neckar
Ralf Kochendörfer

Informationen zur Abfallwirtschaft für Lobbach

Donnerstag, 11.05.2023 Restmüll

Energieberatung

Ein Service Ihrer Gemeinde Lobbach

Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KliBA-Energieberater, Herrn Eckhard Leitlein – für Sie kostenfrei und unverbindlich

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Lobenfeld, Klosterstraße 43, Sitzungszimmer, am Mittwoch, den 17.05.2023 zwischen 14.30 und 16.30 Uhr, Telefon 06226 41837 oder 06221 998750.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Sehr geehrte Lokalredakteure, liebe Leserinnen und Leser!

Für die Ausgabe 20 (19.5.2023) ist der Annahmeschluss für Ihre Textbeiträge auf Montag, 15.5.2023, 10.00 Uhr, vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag

Vereinsnachrichten

LandFrauenverein Lobbachtal

Besuch der Klimaarena in Sinsheim am 11.05.2023

Am 11.05.2023 wollen wir die Klimaarena in Sinsheim besuchen. Die Veranstaltung beginnt um 13.00 Uhr.

Abfahrt um 12.00 Uhr am Louryplatz in Lobenfeld. Nach Möglichkeit können Fahrgemeinschaft gebildet werden.

Wer noch Interesse und sich noch nicht angemeldet hat, kann sich bitte anmelden, bei Sibille Schäfer per E-Mail sisch @gmail, oder 0 62 26/78 63 70.

MGV 1885 "Frohsinn" Lobenfeld

Der MGV v. 1885 „Frohsinn" Lobenfeld trauert um seinen Sänger

Ludwig Edinger

Ludwig Edinger, langjähriger Sänger, 30 Jahre Vorstand des MGV Lobenfeld, Ehrenmitglied, Ehrenvorstand:

Er war einfach nicht wegzudenken, wenn es um den MGV Lobenfeld ging. Nun ist er zu Hause im Kreise seiner Familie verstorben.

Du wirst uns fehlen, lieber Ludwig, und wir werden Dich stets in lieber Erinnerung behalten.

Die Sänger des MGV v. 1885 „Frohsinn" Lobenfeld

MGV ‚Liederkranz' 1885 e. V. Waldwimmersbach

Leistungschor im Badischen Chorverband
www.mgv.wawiba.de

Der Mai ist da! „Singen unterm Maibaum"

Das traditionelle „Singen unterm Maibaum" des MGV fand in diesem Jahr erstmals vor dem Neuen Rathaus statt. Der 1. Vorsitzende Gunter Jungmann freute sich, dass er neben den Sängern und dem Dirigenten Eberhard Zimmermann mit ihren Ehepartnerinnen auch Bürgermeister Edgar Knecht und seine Frau sowie zahlreiche einheimische und „angereiste" Gäste aus Lobenfeld und Reichartshausen begrüßen durfte. Er bedankte sich bei den Mitarbeitern des Bauhofs für das Aufstellen des Maibaums und bei der Gemeinde Lobbach für die Zurverfügungstellung der Getränke. Ein besonderer Dank erging an die Familien Bahr und Rottenberger vom Modehaus Kress, die zwar nicht persönlich anwesend sein konnten, die aber dem Verein eine Flasche mit exzellentem Grappa stifteten. Anschließend richtete auch Bürgermeister Knecht einige Grußworte an die Anwesenden. Nach dem Vortrag einiger Lieder aus dem reichhaltigen Repertoire des MGV saß man noch gemütlich bei Bratwurst und Getränken zusammen.

Die Sänger mit ihrem Dirigenten Eberhard Zimmermann in Aktion

Zuhörer und Sänger beim anschließenden gemütlichen Beisammensein

Maiwanderung

Am 01. Mai trafen sich 18 Wanderlustige vor dem Neuen Rathaus und wanderten knapp 7 km über die Rehhecken, die Allee „Bäume des Jahres" und den „Jugendzeltplatz Schafwiese" nach Reichartshausen, wo die Gruppe beim Maifest des örtlichen Schützenvereins einkehrte. Einige Sänger, die nicht mitgewandert waren, waren mit dem PKW nachgekommen.

Während man auf Essen und Getränke wartete, gab der Chor unter dem Dirigat von Eberhard Zimmermann, für den der Auftritt ein „Heimspiel" war, einige Lieder zum Besten, wofür es viel Beifall gab. Gegen 15.30 h traten wir wieder den Heimweg an. Schön war's.

Kurze Rast auf der schönsten und vielleicht längsten Bank im Kraichgau

Musikverein 1894 e.V. Waldwimmersbach

www.musikverein-waldwimmersbach.de

Maispielen 2023

Besten Dank für die Spenden und die Bewirtung im Rahmen unserer Maitour 2023. Unserem leider so schwer erkrankten Ehrenmitglied Wolfgang Kuhnle konnten wir ein besonderes musikalisches Maiständchen überbringen. Er hat sich darüber sehr gefreut und wir wünschen ihm und der ganzen Familie viel Kraft. Die Musikkameraden waren sehr froh für Wolfgang spielen zu dürfen.

Nachmittags spielten wir noch 2 Stunden zur Unterhaltung beim Maifest in Dilsberg auf. Unsere Musik kam sehr gut an und wir konnten seit langem mal wieder mit Posaunen und einigen Gastmusikern ein buntes Musikprogramm mit vielen Gesangstiteln abliefern.

Zum Muttertag gibt ´s Blasmusik

Sonntag, 14. Mai, *15.00 Uhr*
Platzkonzert vor der Klosterkirche

Nach den erfolgreichen Konzerten in den letzten 2 Jahren führen wir diese Veranstaltungen weiterhin gerne durch. Wir werden dann einen bunten Auszug aus unserem musikalischen Programm den Blasmusikfreunden präsentieren. Zu den üblichen Getränken wird es wieder Bratwürste und eine Kaffee- und Kuchenecke geben. Wir werden in diesem Jahr auch Sonnenschirme bereitstellen.

Natürlich gibt es für alle Mütter und Frauen zum Muttertag auch eine kleine Überraschung.

Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt!

SG-SV LOBBACH

SG-SV Lobbach Team 1 und Team 2 NEWS

Team 1 konnte beim SC Eberbach im kleinen Derby nicht den Erfolg aus dem Vorspiel wiederholen. Nach einer 1. Halbzeit mit leichten Vorteile für die Heimmannschaft, kam man etwas besser aus der Kabine und erzielte durch Lippe den 1:0 Führungstreffer. Lange lies man dem Gegner keinerlei Chancen zu um dann kurz vor Ende durch einen Doppelschlag als Verlierer den Platz zu verlassen. Zwei grobe Patzer in der Hintermannschaft waren ausschlaggebend an diesem Sonntag Nachmittag. Letztendlich war es mal wieder ein Lehrspiel für unsere junge Truppe die mit vielen Ausfällen zu kämpfen hatte. Dieses Ergebnis ändert aber nichts daran das die Jungs einen guten Lauf im Endspurt der Saison haben und nun am kommenden Sonntag zum Tabellenzweiten dem VFB Leimen reisen müssen, die kleine Spielpause hat sicherlich allen etwas gut getan und wir Fans dürfen uns sicher auf einen erfrischenden Auftritt bei den Leimenern freuen.

Abstiegskampf pur in der B-Liga. Zu Gast war am vergangenen Mittwoch das Team 2 des SC Eberbach . Im Vorspiel war man mit 4:2 Toren unterlegen und unser Team hatte sich einiges vorgenommen. Ein Heimdreier sollte es werden. Auf dem Rasenplatz in Wawi war alles gerichtet und unsere Jungs gingen früh durch Yannick Konrad in Führung.

Weiter beflügelt von der Führung hätte es gleich noch weiter gehen können mit dem Toreschießen. Einmal mehr in dieser Saison brachte man aber durch mehrere grobe Abwehrschnitzer den Gast wieder ins Spiel. Dieser erzielte das 1:1 und da war er wieder der Druck wenn man unbedingt will und auf einmal fliegen die Bälle überall hin nur nicht da wo er hin soll. Kai Wille war es der einen sehr schönen Spielzug mit der 2:1 Führung super veredelte. Nach der Pause kam man wieder besser ins Spiel, eigentlich fehlten nur die Tore den Chancen hatte man zu Hauf, so war es der Klassiker das man bis zum Schluss sich nie aufgebenden Eberbachern zur Wehr setzen musste. Eine Schrecksekunde noch kurz vor dem Abpfiff als der Stürmer des Gegners haarscharf am 2:2 vorbei segelte und dann war es geschafft. Ganz wichtige 3 Punkte blieben in Lobbach und Dank dieser, verbesserte man sich auf den 13. Tabellenplatz mit ein wenig Abstand zum direkten Abstiegsplatz. Das werden noch heiße Wochen und es wird jeder Punkt gebraucht, daher wird es im schweren Auswärtsspiel bei der FC Germania Meckesheim/Mönchzell am kommenden Sonntag sicherlich nicht leichter. Wir drücken unseren Jungs ganz fest die Daumen. Mit dem Mai kommt der Monat der Entscheidungen daher auf geht's Lobbach Jungs Ihr schafft das!

Die nächsten Spiele

So., 07.05.	15:00	FC Germania Meckesheim-Mönchzell	SpG SG-SV Lobbach 2
So., 07.05.	15:00	VfB Leimen 1	SG-SV Lobbach 1

Unsere Teams in der Spielzeit 2022/23

SV 1930 Waldwimmersbach e.V.

DER SV WALDWIMMERSBACH INFORMIERT

Einweihung der neuen Flutlichtanlage beim SVW/Endlich ist es soweit

Mit der neuen Anlage konnten wir technische Innovation mit größtmöglicher Nachhaltigkeit in Einklang bringen. Die neue Flutlichtanlage ist zuverlässiger, sparsamer, in Folge ressourcenschonender und damit zukunftssicher; ein Plus für unseren Sport und unsere Umwelt.

Wir wollen ganz offiziell mit vielen Gästen, diesen Abend begehen und laden alle unsere Fans und alle Bürger Lobbachs gerne ein, dabei zu sein.

Am Mittwochabend den 17. Mai 2023 um 18.15 Uhr gibt es einen kleinen Festakt auf unsere Sportanlage in Waldwimmersbach, an der Haager Straße.

Nach der förmlichen Übergabe wird es dann auch sportlich richtig rund gehen beim Heimspiel unseres Team 1 der SG-SV Lobbach, sowie die Bambini und F-Junioren die auf dem Kleinspielfeld dem Ball nach jagen und seit einigen Wochen auch dort schon den besseren Blick in den Abendstunden haben.

Di Kids dürfen bereits ab 18.00 Uhr kicken das Kreisliga Spiel wird um 20.00 Uhr angepfiffen.

Also unbedingt vormerken, den es wird gefeiert beim SVW und man hat allen Grund dafür. Unsere Aktiven Jungs werden im Nebenraum wieder ein Partyspektakel bilden und auch im Gastraum darf getanzt werden. Für Spieß und Trank ist bestens gesorgt.

Wir der SVW würden uns über zahlreiche Besucher freuen.

Jugend-Spielgemeinschaft Lobbach

A-Jugend erobert Platz 2 zurück

Am Samstag kam es in der Landesliga Rhein-Neckar bereits zum 3. Mal in dieser Saison zum Duell zwischen unserer U19 und dem FV Nussloch. Sowohl das Hinspiel als auch das Pokal-Halbfinale konnten jedoch die Jungs aus Nussloch für sich entscheiden. Daher hieß es Revanche nehmen und sich zudem im direkten Kampf um Platz 2 durchzusetzen.

Von Beginn an entwickelte sich ein munteres Spiel, in dem beide Mannschaften ihre Chancen hatten. Während unsere Jungs sehr viel über das Konterspiel kamen, hatten die Gäste mehr Ballbesitz, konnten jedoch kein Kapital daraus schlagen, was auch erneut an unserem Schlussmann Christian Hack lag, der mit einigen Paraden glänzen konnte.
Nach einer guten halben Stunde dann ein schneller Angriff über das Zentrum der Gäste, Pass auf außen auf Justin Müller, der wie auch schon gegen Neuenheim mit seinem starken linken Fuß, dem Keeper keine Chance ließ und auf 1:0 stellte. Mit dieser nicht unverdienten Führung ging es dann auch in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel verteidigten unsere Jungs weiter sehr diszipliniert und spielten zielstrebig nach vorne. Denn auch so viel dann das so wichtige 2:0 für unsere Jungs. Am Ende war es Luca Steigleder, der nach einer Fehlerkette in der gegnerischen Abwehr den Ball über die Linie drücken konnte. Im weiteren Verlauf leisteten sich unsere Jungs kaum Fehler und hatten auch weiterhin gute Chancen auf die Entscheidung. In der Nachspielzeit kam Nussloch noch einmal vors Tor, legten quer und unser Abwehrspieler konnte sich nur noch mit einem Schuss ins eigene Tor retten. So stand am Ende ein verdienter 2:1 Erfolg für unsere U19 auf dem Papier.

Nächste Woche gilt es dann diesen Schwung mit nach Gartenstadt zum Auswärtsspiel mitzunehmen und konzentriert die Endphase der Saison anzugehen.

Wir suchen eine/n Freiwilligendienstleistende/n im Sport

Abitur geschafft! Was jetzt?

Wir, der SV Waldwimmersbach e. V. (anerkannte Einsatzstelle für die Freiwilligendienste im Sport), bieten dir die Möglichkeit, ein ***Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) „Sport und Schule“*** zu absolvieren.

Das FSJ Sport und Schule ist ein ***Bildungs- und Orientierungsjahr***, das pädagogisch begleitet wird und Erfahrungsräume für Freiwillige eröffnet. Der Erwerb persönlicher Kompetenzen und sportlicher Lizenzen, sowie Berufs- und Engagement Orientierung stehen im Mittelpunkt.

Dafür suchen wir für den Zeitraum vom 15.08.2023 bis 14.08.2024 eine/n sportbegeisterte/n, engagierte/n und selbstbewusste/n Jugendliche/n im Alter von 18 bis 21 Jahren.

Du willst...

- ***neue Erfahrungen*** sammeln und deine ***sozialen Kompetenzen*** stärken,
- Lehrer und Übungsleiter bei ***Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten für Kinder und Jugendliche*** im Verein und an Kooperationsschulen unterstützen,
- ***Projekte und Veranstaltungen*** (Ferienaktionen, Aktionstage an Schulen/Kindergärten) betreuen und bei vereinsadministrativen Tätigkeiten unterstützen
- nach der Schule ***etwas Praktisches machen*** möchtest und noch nicht weißt, welche Ausbildung oder welches Studium du ergreifen willst,

…dann bewirb dich jetzt für ein FSJ „Sport und Schule“!

Wir bieten…

- ein abwechslungsreiches, verantwortungsvolles und arbeitsmarktneutrales Aufgabengebiet bei einer Vollzeitbeschäftigung von 38,5 Wochenstunden
- Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten in den Bereichen Trainings- und Bewegungslehre sowie im Umgang mit Kindern und Jugendlichen in Verein und Schule
- Möglichkeit zum Erwerb einer Übungsleiterlizenz im Breitensport im Rahmen von 25 Bildungstagen
- Einbindung in Verwaltungstätigkeiten wie auch in Projekt- und Veranstaltungsmanagement
- umfassende pädagogische Betreuung und Unterstützung
- Taschengeld in Höhe von 310€, ebenso 24 Urlaubstage

Weitere Infos gibt's bei der SG Lobbach Jugendleitung 015170609452

Trainieren und sparen wie ein Profi! ⚽

Du suchst nach einem Abenteuer mit jeder Menge Spaß und Action?

Dann ist das zweitägige Fußballcamp der TSG-Fußballschule bei der SG Lobbach genau das Richtige für Dich!

Als Fußballbegeisterte/r zwischen 6 und 13 Jahren, hast Du die Möglichkeit, gemeinsam mit der TSG-Fußballschule vom 09.07.22 bis 10.07.22 wie ein Profi zu trainieren!

Das Beste: Ab dem 11.05. bis zum 20.05. um 12 Uhr ist die Veranstaltung um 10€ reduziert.

Sichere Dir jetzt Deinen Platz und sei dabei beim Wochenendcamp der TSG- Fußballschule.

Hier geht's zur Anmeldung: https://bit.ly/3slB3mA

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Waldwimmersbach – Mückenloch - Lobenfeld

Evang. Pfarramt, Hauptstraße 48,
74931 Lobbach-Waldwimmersbach
***Telefon: 06226** / **41558** – Fax: 06226 / 786 773*
E-Mail: waldwimmersbach-lobenfeld@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ev-waldwimmersbach-lobenfeld.de

Vakanzvertretung Pfarrerin Michaela Deichl aus Dilsberg,
Telefon: 06223-4877174 oder michaela.deichl@kbz.ekiba.de

Bürozeiten Gesine Kress:
dienstags, mittwochs und donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr

Spruch der Woche:

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.
Psalm 98,1

Sonntag, 07.05.2023 (Kantate)
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation in Waldwimmersbach (Diamanten, Eisern, Gnaden, Kronjuwelen) unter Mitwirkung der Chorgemeinschaft

Mittwoch, 10.05.2023
19.30 Uhr Probe der Chorgemeinschaft im Langhaussaal in Lobenfeld

Donnerstag, 11.05.2023
09.00 Uhr Seniorenfrühstück
15.00 Uhr Seniorengymnastik

Sonntag, 14.05.2023 (Rogate)
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation in Mückenloch

Vertretungsregelungen und Informationen

Liebe Gemeindeglieder von Lobenfeld, Mückenloch und Waldwimmersbach!
In sogenannten Vakanzzeiten, in denen Gemeinden ohne Pfarrer oder Pfarrerin sind, werden die wichtigsten Dinge von Kolleginnen und Kollegen mit vertreten. Das Pfarrbüro ist der Ort, an dem alle Informationen zusammenlaufen. Wenn Sie unsicher sind, an wen Sie sich wenden sollen, dann ist Ihre Pfarrsekretärin, Frau Kress, eine gute Adresse. Die ehrenamtlichen Mitglieder des Kirchengemeinderates (KGR) sind ebenfalls Ansprechpartner bei Anliegen aus den Gemeinden. Denn alles, was rund um Ihre Gemeinden ansteht, wird im KGR besprochen und entschieden.

Der Verwaltungsanteil wird von mir, Pfarrerin Michaela Deich (Dilsberg), übernommen. Dazu gehören Vorbereitung und Durchführung der Sitzungen und Begleitung des KGR, Unterstützung bei Fragen und Klärungsprozessen, Kontakt zur Pfarrsekretärin und was darüber hinaus notwendig ist. Meine Kollegin Pfarrerin Petra Hasenkamp ist Ansprechpartnerin für die Kindertagesstätten.

Gottesdienste werden über das Dekanat des Kirchenbezirks organisiert. Wenn Sie eine Taufe oder Trauung anmelden möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro. Frau Kress klärt die Termine mit Ihnen und kümmert sich um eine entsprechende Vertretung. Wer für Beerdigungen zuständig ist, das können Sie jeweils dem Anrufbeantworter des Pfarrbüros entnehmen.

Der Konfirmandenunterricht wird ab dem nächsten Jahrgang zum ersten Mal innerhalb der Region Elsenz-Nord durchgeführt. Das heißt, Ihre Konfirmandinnen und Konfirmanden werden von uns mit betreut. Ansprechpartnerin für die Konfirmandenzeit bin ich.

Alles andere wird, wie es teilweise auch schon war, ehrenamtlich versorgt oder ruht bis auf Weiteres.

Eine Vakanzzeit bietet auch die Möglichkeit, die eigenen Angebote und Strukturen zu überdenken und probeweise neue Wege auszuprobieren. So soll u.a. zukünftig die Zusammenarbeit der drei Gemeinden verstärkt werden. Dazu gehört auch, dass der KGR gemeinsam tagt. Die Mitglieder sind mit den verschiedenen örtlichen Gegebenheiten vertraut. So bleiben alle auf dem Laufenden und können zusammen gute Entscheidungen treffen. Das ist eine wichtige Aufgabe und eine große Herausforderung, gerade in Zeiten ohne eine/n Pfarrer/in. Ich würde mich freuen, wenn Sie die gewählten Mitglieder des Kirchengemeinderates in ihrer verantwortungsvollen Arbeit unterstützen und wertschätzen.

Herzliche Grüße Ihre Michaela Deichl

Kontaktdaten:
Dilsberg: Pfarrerin Michaela Deichl
Tel. direkt 06223 4877174
Pfarrbüro:
Bannholzweg 8, 69151 Neckargemünd
Tel. 06223 3038
Bürozeiten: Di und Do 15.00-17.00 Uhr
E-Mail: michaela.deichl@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ev-kirche-dilsberg.de

Markusgemeinde, Neckargemünd:
Pfarrerin Petra Hasenkamp
Pfarrbüro: Bürgermeister-Müßig-Str. 15,
69151 Neckargemünd
Tel. 06223 2648
Bürozeiten: Mo, Di, Fr 9.00-12.00 Uhr
und Do 15.00-18.00 Uhr
E-Mail: petra.hasenkamp@gmx.de
Homepage:
www.markusgemeinde-neckargemuend.de

Feier der Jubelkonfirmationen

Am Sonntag, 7. Mai 2023 feiern wir um 10 Uhr in der Kirche in Waldwimmersbach mit Konfirmanden die vor 60, 65, 70, 75, 80, 85 Jahren konfirmiert wurden (rückwirkend für die Jahre 2020 bis 2023) ihre Jubelkonfirmation.

Die Jubilare, die in den Gemeinden Waldwimmersbach und Lobenfeld konfirmiert wurden, erhielten eine persönliche Einladung.

Wer nicht in den beiden Orten konfirmiert wurde, aber gerne mitfeiern möchte, kann sich im Pfarramt melden und ist herzlich eingeladen.

Seniorenfrühstück

Liebe Senioren-Frühstücksgäste, wie schon aus einer früheren „Pressemitteilung" allen bekannt, wollen wir am 11. Mai 2023 bereits um 9.00 Uhr im Pfarrhaus Waldwimmersbach mit dem Frühstück beginnen. Wir hoffen, dass bis dahin der Frühling überall im Land angekommen ist. Herzliche Einladung, auch jüngere Renten- oder Pensionsbezieher/innen sind herzlich willkommen. Sie dürfen dem Team glauben, dass es immer lustig zugeht, es viel zu reden gibt und das Frühstück „spitze" ist.

Zum oben aufgeführten Termin wird uns Umweltfreund Thomas Fouquet und sein Team aus ihrem Engagement für die Umwelt in „Bild und Ton" berichten. Sie haben auf der

Gemarkung unserer Gemeinde Teiche angelegt und Thomas wird uns mit seinen Aufnahmen zeigen, was sich alles rund um die Biotope schon angesiedelt hat, man munkelt auch, dass schon Libellen gesichtet wurden. Das ist eine gute Gelegenheit zu erfahren, was unsere „Umweltaktivisten" schon alles „vollbracht" haben und was eventuell weiter ansteht.

Unser Abholdienst ist erreichbar unter der Nr. 40756 oder Handy-Nr. 015158780294. Bitte macht Gebrauch von diesem Service, den das Team gerne anbietet und zwar am Abend vor dem Frühstückstermin. *(I.Z)*

Bericht aus der Partnergemeinde.

In Barnewitz fand die 49. Kirchliche Woche statt.

Wie jedes Jahr begann die Kirchliche Woche am 18.April2023, mit einer Andacht am Gedenkstein, der an die Kinder, Frauen und Männer erinnert, die am 18. April 1944, beim Bombenabwurf ums Leben kamen.

Waldwimmersbach Lobenfeld | Barnewitz Buschow Möthlow
Partnerschaft | Mehr als 40 Jahre

Die Namen wurden bei der Andacht verlesen. Beim Bombenabwurf wurden Häuser und die Kirche zerstört. Während der Kirchlichen Woche 2023 wurde zu einem Gemeindenachmittag eingeladen und zu einem „Klangvollen Abend“ mit dem Posaunenquartett aus Nauen und Kantor Holger Wieser. Im Quartett spielte Pfarrer Dr. Johannes Neugebauer auf der Posaune; er war bei der Chorbegegnung 2015 in der Weihermühle dabei.

Das Posaunenquartett musiziert und singt. Wenn ein Lied gespielt wurde, wird es von den Mitwirkenden auch mehrstimmig gesungen. Zwischen den musikalischen Stücken erfolgten Lesungen aus der Bibel.

Kirche in Barnewitz mit Blick auf die Rückseite. Dort befindet sich der Gedenkstein für die Toten vom 18. April 1944.

Am Sonntag, 23.April 2023, wurde im Musikalischen Festgottesdienst an die Wiedereinweihung der Kirche im Jahr 1974 erinnert. Ein Gast-Chor aus der Kirchengemeinde Fehrbellin sang im Gottesdienst. Für die Gäste verfassten Joachim und Monika Tutzschke einen Bericht zur Geschichte der Kirchlichen Woche, die 1974 mit der Wiedereinweihung der Kirche ihren Anfang nahm. Die Andacht und den Gottesdienst leitete Prediger Gerd Zelmer. In den 30 Jahren, von 1944–1974, ohne Kirchengebäude, versammelte sich die Gemeinde zu Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen im großen Raum im Pfarrhaus, bei festlichen Anlässen, auch in der Kirchenruine. - 2023 wäre die 50. Kirchliche Woche gewesen, aber diese fiel einmal Corona bedingt aus, deshalb war es die 49. Kirchliche Woche.

(JT-MT-GS)

Geistliches Zentrum Klosterkirche Lobenfeld

Geistliches Zentrum Klosterkirche Lobenfeld

Sonntag, 07.05.2023, 17 Uhr
Konzert: Flamencotänzer und Elfenmusik mit dem Duo Confluence Barbara Rosnitschek Querflöten und Christian Wernicke Gitarren - Eintritt frei

Montag, 08.05.2023, 19.30 Uhr
Workshop - Lebensmitte: Aufbruch zu neuen Ufern
Leitung:
Dr. Anita Wolf-Niedermaier, Heilpraktikerin für Psychotherapie - Kursgebühr 20 €
Anmeldung und Information unter www. kloster-lobenfeld.com oder 06223 3038

Katholische Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Ereichbarkeit
Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.30 Uhr
Tel. 06223-4241-7700
FAX 06223-06223-4241-7400

e-mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de
Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

NOTFALL – Handy
In dringenden seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten
0151-7002-0006

Bei seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrer Streit 06223-4241-7222

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste im Pfarrblatt „Miteinander“ nicht ganz mehr aktuell sind, bitte schauen sie im Amtsblatt oder auf der Homepage!

Donnerstag, 4. Mai
09.00 MECK Eucharistiefeier † Thomas Grzesiak † Bernhard Kalt † Rolf Götzmann (TS)

Freitag, 5. Mai Herz-Jesu-Freitag
14.00 MECK Trauerfeier Ilse Künzer (Ed)
18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche (ACK)
18.30 MÖ Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit eucharistischem Segen † Paul Michel, Anna Dick (TS)

Samstag, 6. Mai
18.00 GB Eucharistiefeier zu Ehren der Muttergottes als Marienmesse bei gutem Wetter mit Lichterprozession Beginn Stichstraße "Fritzenäcker" † Franz Schotzko † Georg Gsenger † Rosalia Schotzko (TS, Ab)
19.00 BTL Konzert "Die Schöpfung" von Joseph Haydn aus Anlass 10 Jahre Chorakademie Rhein-Neckar e.V.
19.00 LO Wort-Gottes-Feier anschl. Lichterprozession für den Frieden zur Pfarrwiese Maiandacht und euchar. Segen mitg. v. kath. Kirchenchor (Ed)

Sonntag, 7. Mai 5. Sonntag der Osterzeit
09.15 NGD Peru-Gottesdienst mit Tauffeier der Kinder Romy und Janne Amler (TS)
10.00 MAU Wort-Gottes-Feier
10.00 WAHI Wort-Gottes-Feier
11.00 WB Eucharistiefeier mit Tauffeier für Cataleya Hrabrov † Uwe Schick † Elisabeth Augspurger † Rolf Brand † Hilde Kleewein u. Martha Kirchner (TS)
11.00 ARCHE Ökum. Gottesdienst (Ba, Lehmkühler)
11.00 WW Wort-Gottes-Feier
17.00 WB Maiandacht an der Marienkapelle
18.00 MAU Feierliche Maiandacht (MiHa)
19.00 BTL Complet in der evangelischen Kirche

Montag, 8. Mai
13.00 BTL Trauerfeier Sighart Sibler (MiHa)
17.00 MAU Rosenkranz
18.00 ARCHE Eucharistische Anbetung
19.00 NGD Maiandacht der Kolpingfamilie Neckargemünd (Ed)

Dienstag, 9. Mai
18.30 LO Eucharistiefeier † Rosa Dick † Stefan Riedl † Pfr. Adalbert, Hienerwadel, Ewald Schäfer † Familien Edinger u. Martin (TS)

Mittwoch, 10. Mai
18.30 MAU Eucharistiefeier † Eugen Rosenberger, Meta und Karl Vetter † Elfriede Feuchter † Irene Herb (TS)

Donnerstag, 11. Mai
17.45 WB Rosenkranz
18.30 WB Wort-Gottes-Feier
18.30 WW Eucharistiefeier † Ferdinand und Walter Blaschko u. Ang (TS)

Freitag, 12. Mai
08.30 BTL Eucharistiefeier (SZ)
18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche (ACK)
18.00 MAU Fahrzeugsegnung des neuen Feuerwehrfahrzeugs der Feuerwehr Mauer auf dem Rathausplatz in Mauer (TS)

Samstag, 13. Mai Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima
0.00 WB Neubürgerrundgang
11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche
14.00 MECK Trauung Kim Karolus und Jonas Wagner (TS)
18.00 MÜCK Wort-Gottes-Feier mit Maiandacht und eucharistischem Segen (Ed)

Katholisches Männerwerk der Erzdiözese Freiburg
DEKANAT KRAICHGAU

Einladung Dekanatsmänner – Wallfahrt

Wann: Sonntag, 7.Mai 2023
Ort: Sinsheim – Weiler, St. Anna Kapelle

14.30 Uhr Treffpunkt Parkplatz Burg Steinsberg zum Bittgang in die St. Anna Kapelle
15.00 Uhr Andacht in der St. Anna Kapelle
Festprediger: Pater Joy Padakoottil, Sinsheim
Thema: Maria, Vorbild des Glaubens

Schauen wir mit einem Herzen voller Liebe und Vertrauen auf Gott. Bringen wir IHM die Sorgen und Anliegen unserer Zeit.

Anschließend Gespräch und gemütliches Beisammensein in der Küferschänke Weingut Zipse.

Fahrt zu Pfarrer i.R. Bernhard Stern

Am **Samstag, den 15. Juli 2023**, findet eine Fahrt nach Bad Peterstal zu Pfarrer i.R. Bernhard Stern statt. Die genaue Abfahrtszeit und Rückfahrt steht noch nicht fest. Voraussichtlich etwa gegen 9:00/9:30 Uhr und Rückreise ca. 16:30 Uhr. Zustieg ist in Mauer und Meckesheim jeweils bei der katholischen Kirche möglich.

Anmeldeformulare liegen in der katholischen Kirche in Mauer und Meckesheim aus. Die Anmeldungen können Sie ausgefüllt im Pfarrbüro Mauer einwerfen.

Die Fahrt wird von Herrn Karlheinz Lösch organisiert.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an ihn unter der Telefonnummer 06226-3636. Von ihm werden Sie auch nach der Anmeldung genauere Infos erhalten.

Passionsspiele 2023 Klösterle am Arlberg

Katholische Kirchengemeinde Neckar-Elsenz

bietet eine Fahrt zu den Passionsspielen

vom Freitag, 21. Juli bis Sonntag, 23. Juli 2023 an.

Die Kosten pro Person im Doppelzimmer 280,- Euro, Einzelzimmerzuschlag 20,- Euro
In den Kosten sind enthalten:

- Busfahrt in einem Komfort-Reisebus von Bammental nach Stuben a/A und zurück,
- Übernachtung im Hotel Post oder in der Pension Mathies mit einem Frühstück am Sonntagmorgen,
- Berg-Frühstück am Samstag auf dem Sonnenkopf
  und eine Jause in Stuben a/A vor den Passionsspielen am Samstagabend,
- Eintrittskosten für die Passionsspiele.

Auf eigene Kosten:
Das gemeinsame Abendessen am Freitag werden wir im Hotel Post einnehmen und uns danach gemütlich zusammensetzen.
Am Sonntagmorgen um 9 Uhr gestalten wir in der Kirche von Stuben einen Gottesdienst. Danach können wir noch eine kleine Wanderung um Stuben machen, bevor wir gegen 13 Uhr wieder die Heimreise antreten.

Anmeldung bitte bis 4. Juli bei Helmut Mathies
helmut.mathies@freenet.de
Tel. 0172 9236027 oder 06223/4 94 94

Einzahlung:
Volksbank Neckartal
IBAN: DE29 6729 1700 0028 3591 01
BIC: GENODE61NGD
Zweck: Passionsspiele 2023